



Warum Darmkrebsvorsorge so wichtig ist

Gesundheitsforum am 28. August in der Laurentiushalle klärt auf

Dessau, den 22. August 2019

Darmkrebs zählt hierzulande zu den häufigsten bösartigen Tumorerkrankungen. Zwischen vier und sechs Prozent der Deutschen erhalten im Laufe ihres Lebens eine solche Diagnose und bis zu drei Prozent sterben letztlich daran. Welche Möglichkeiten es gibt, einer solchen schwerwiegenden Erkrankung wirksam vorzubeugen, darüber gibt das nächste **Gesundheitsforum** des Diakonissenkrankenhauses Dessau am Mittwoch, **28. August 2019**, ausführlich Auskunft. Es steht unter der Überschrift „**Warum Darmkrebsvorsorge so wichtig ist**“ und findet ab **17 Uhr** in der **Laurentiushalle** (Gropiusallee 3) statt.

Referent des Gesundheitsforums ist **Dr. Jens-Uwe Jetschmann**, Leitender Oberarzt der Klinik für Innere Medizin und Geriatrie im Diakonissenkrankenhaus Dessau.

Die Veranstaltung richtet sich an medizinisch interessierte Laien. Der Eintritt ist frei.

Expertentipp von Dr. Jetschmann zum Thema Darmkrebsvorsorge:

„Gerade mit Blick auf Darmkrebs kann jeder selbst etwas tun, um einer Entstehung wirksam vorzubeugen. Denn durch regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen ist es möglich, im Darm mögliche Krebsvorstufen wie Polypen frühzeitig zu erkennen und rechtzeitig zu entfernen. Die wirksamste Methode der Früherkennung ist und bleibt dabei die Darmspiegelung (Koloskopie). Männer haben neuerdings bereits ab 50 Jahren und Frauen wie bisher ab 55 Jahren einen Anspruch auf eine Koloskopie zur Darmkrebsvorsorge.“

Geschäftsführung :
Pfarrer Torsten Ernst
Hubertus Jaeger
Uwe Leicht
Gropiusallee 3
06846 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340 6502-1800
Fax: 0340 6502-1009
E-Mail: info@dkd-dessau.de

Ihr Pressekontakt:
Alexander Friebe
Referent
Unternehmenskommunikation
Gropiusalle 3
06846 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340 6502-(0)-1001
Fax: 0340 6502-1009
E-Mail: alexander.friebe@ediacon.de



Hintergründe:

Diakonissenkrankenhaus Dessau:

Das Diakonissenkrankenhaus Dessau verfügt über 165 Betten und 10 Plätze in der geriatrischen Tagesklinik. Zum Krankenhaus gehören Kliniken für Anästhesie und Intensivmedizin, für Allgemeine Chirurgie, für Innere Medizin und Geriatrie, sowie die Klinik für Urologie, Kinderurologie und urologische Onkologie. Zudem können im Medizinischen Leistungszentrum (MLZ) niedergelassene Fachärzte ihre Patienten operieren und kurzstationär betreuen.

edia.con gemeinnützige GmbH:

Die edia.con gemeinnützige GmbH ist überregional tätig und vereinigt Krankenhäuser, Altenpflege- und Rehabilitationseinrichtungen, Medizinische Versorgungszentren (MVZ) sowie soziale Einrichtungen. In der edia.con sind 2.500 Mitarbeitende beschäftigt; bei einer Gesamtkapazität von 940 Krankenhausbetten werden jährlich 35.000 Patienten stationär und 71.000 Patienten ambulant behandelt.

Geschäftsführung :
Pfarrer Torsten Ernst
Hubertus Jaeger
Uwe Leicht
Gropiusallee 3
06846 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340 6502-1800
Fax: 0340 6502-1009
E-Mail: info@dkd-dessau.de

Ihr Pressekontakt:
Alexander Friebe
Referent
Unternehmenskommunikation
Gropiusalle 3
06846 Dessau-Roßlau
Telefon: 0340 6502-(0)-1001
Fax: 0340 6502-1009
E-Mail: alexander.friebe@ediacon.de